



Kilbischiessen 2023



Sieger Glückstich: Werner Fuchs, links

Sieger Gabenstich, Sektion und Schützenkönig: Hansruedi Waltisberg, rechts

Photo: Dubach Hansjörg

Mit einer hohen Beteiligung von 29 Sektions- und Jungschützen fand die diesjährige Schiesssaison mit dem traditionellen Kilbischiessen ihren Ausklang. Reger Schiessbetrieb herrschte im Kannenbühl an zwei Samstagen im Oktober mit dem Absolvieren des Sektions-, Gaben- und Glücksstichs. Am vergangenen Freitagabend führte Präsidentin Ruth Dambach durch das von ihr perfekt organisierte Absenden.

Beim Sektionsstich (10 Schüsse auf die Zehnerwertung) brillierte Hansruedi Waltisberg mit 93 Punkten vor Jungschützenleiter Patrick Messmer (92 Pt.) Der talentierte Jungschützen Loic Widmer sowie die beiden Veteranen Anton Emmenegger und Markus Mathis realisierten je 91 Zähler.

Der Gabenstich setzt sich aus maximal 10 Passen à 2 Schüsse auf die Hunderterwertung zusammen. Gezählt werden die vier besten Treffer aus diesen Passen. Einmal mehr bewies Hansruedi Waltisberg seine Topform, indem er sich mit 396 Punkten Rang 1 erkämpfte, vor Niklaus Klingler (390 Pt.) und Patrick Messmer (387 Pt.). Ehrenpräsident Paul Achermann und Präsidentin Ruth Dambach positionierten sich mit 386 und 382 Zählern auf Rang 4 und 5.

Spezielle Anforderungen an Leistung und Selbsteinschätzung erfordert der Glücksstich, gilt es doch, vier Schüsse auf die Hunderterscheibe zu platzieren. Vorgängig geben die Schützinnen und Schützen bekannt, wie viel Punkte sie zu erreichen gedenken. Je geringer die Differenz, desto früher darf man sich am von Ruth Dambach zusammengestellten, mit tollen Preisen üppig befrachteten Gabentempel bedienen. Als erste machten die erfahrenen Veteranen Werner Fuchs als Rangerster (angesagt 325, geschossen 323) und Niklaus Klingler (angesagt 326, geschossen 324) mit je 2 Differenzpunkten davon Gebrauch, gefolgt von Anton Emmenegger auf Platz 3 mit 5 Differenzpunkten.

Den Schützenkönigstitel 2023 eroberte sich verdient Hansruedi Waltisberg mit 186,7 Punkten vor Patrick Messmer (182,8). Den dritten Podestplatz holte sich Anton Emmenegger mit 179 Zählern, dicht gefolgt von Jungschütze Loic Widmer mit 178,1 Punkten.

[Ranglisten>>](#)

Toolbox

-  [Drucken](#)
-  [PDF](#)
-  [Weiterempfehlen](#)
-  [RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht
13:56:37 06.11.2023

Franz Achermann